

Dienstag, den 17. September 1907:

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Der böse Geist Lumpacivagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 6 Bildern von Johann Nestroy.
Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Stellaris, Feenkönig	L. Bettelheim-Gabillon	Ein Tischlergesell	Richard Emmel
Fortuna, Beherrscherin des Glückes, eine mächtige Fee	Irma Römer	Ein Hausierer	Meinhard Maur
Brilliantine, ihre Tochter	Antonie Ernau	Ein Spaziergänger	Richard Emmel
Amorosa, eine mächtige Fee, Beschützerin der wahren Liebe	Elsa Dalands	Hobelmänn, Tischlermeister in Wien	Carl Dapper
Mystifax, ein alter Zauberer	Bernhard Goetzke	Peppi, seine Tochter	Yella Wagner
Hilaris, sein Sohn	Rob. Schneeweiss	Gertraud, Haushält. i. Hobelmänn's Hause	Else Jansen
Fludribus, Sohn eines Magiers	Hans Walter Lassen	Reserl, Magd daselbst	Lotte Fuchs
Lumpacivagabundus, ein böser Geist	Alfred Breiderhoff	Erster Bedienter	Paul Henkels
Leim, ein Tischlergesell	Carl Ekert	Zweiter Bedienter	Ernst Laskowski
Zwirn, ein Schneidergesell	Otto Stoeckel	Erster Geselle	Gustav Schwieger
Knieriem, ein Schustergesell	Heinrich Matthaes	Zweiter Geselle	Meinhard Maur
Pantsch, Wirt und Herbergsvater in Ulm	Theod. Stolzenberg	Herr von Windwachel	Octav Klodnitzky
Fassel, Oberknecht in einem Brauhause	Hans Battige	Herr von Lüftig	Rob. Schneeweiss
Nannette, Tochter des Wirts	Antonie Ernau	Signora Palpiti	Helene Rietz
Sepherl	Emmy Hachtmann	Camilla	Antonie Ernau
Hannerl	Thea Rheinbay	Laura	Emilia Unda

Einlage im 4. Bild:

Die lustige Salome von Walter La Porte

Regie: Arthur Holz.

Die Primadonna	Hermine Körner
Der Tenor	Otto Stoeckel
Der Bassbuffo	Theod. Stolzenberg

Nach dem 3. und 4. Bild je 15 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 4.50	2. Rang 2.—6. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 4.50	2. Rang 7.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	" 4.—	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkett 1.—4. Reihe	" 4.50	2. Rang Stehplatz	" 0.50
Parkett 5.—9. Reihe	" 4.—		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende d. Vorstellung 10 $\frac{1}{2}$ Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.
Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605), in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Friedrichstrasse 2 und Wehrhahn 34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

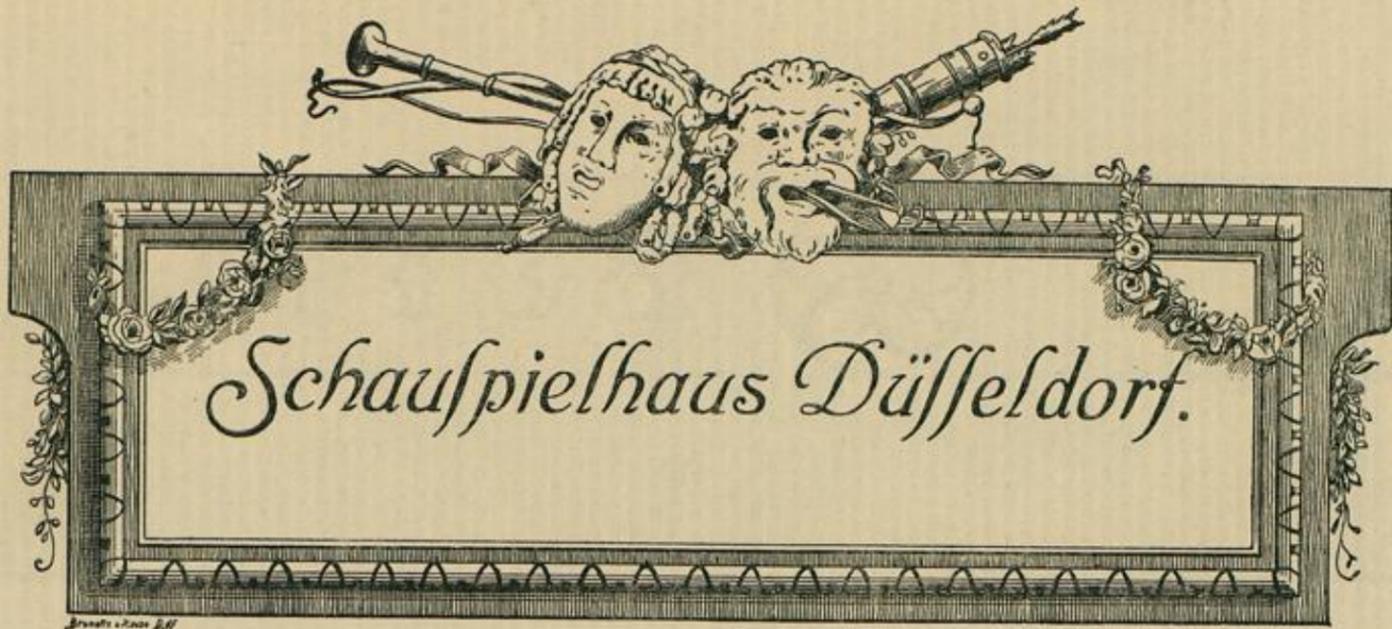
Mittwoch den 18. September 1907, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Die Erziehung zur Ehe“, von Otto Erich Hartleben, vorher: „Der Abschied vom Regiment“, von Otto Erich Hartleben.

Donnerstag, den 19. September 1907, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel von William Shakespeare. Musik von Engelbert Humperdinck.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.



Dienstag, den 17. September 1907:

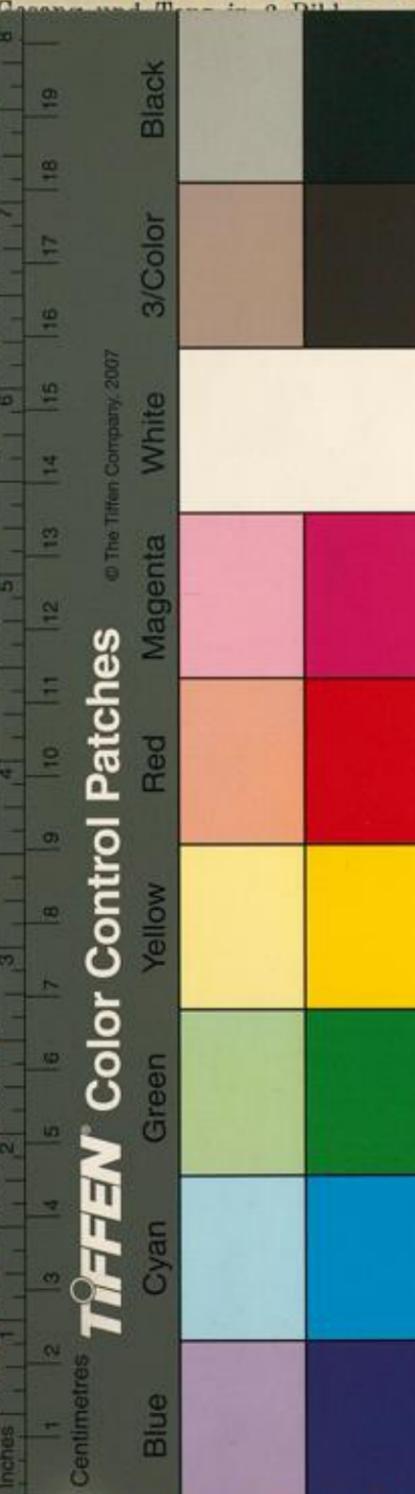
Anfang 7 1/2 Uhr.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Der böse Geist Lumpacivagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Musik von Johann Nestroy.

Stellaris, Feenkönig L. E.
Fortuna, Beherrscherin des Glückes, eine mächtige Fee
Brilliantine, ihre Tochter
Amorosa, eine mächtige Fee, Beschützerin der wahren Liebe
Mystifax, ein alter Zauberer
Hilaris, sein Sohn
Fludribus, Sohn eines Magiers
Lumpacivagabundus, ein böser Geist
Leim, ein Tischlergesell
Zwirn, ein Schneidergesell
Knieriem, ein Schustergesell
Pantsch, Wirt und Herbergsvater in Ulm
Fassel, Oberknecht in einem Brauhause
Nannette, Tochter des Wirts
Sephherl
Hannerl



Richard Emmel
Meinhard Maur
Richard Emmel
Carl Dapper
Yella Wagner
Else Jansen
Lotte Fuhsst
Paul Henkels
Ernst Laskowski
Gustav Schwiager
Meinhard Maur
Octav Klodnitzky
Rob. Schneeweiss
Helene Rietz
Antonie Ernau
Emilia Unda

Die lustige

alter La Porte

Die Prima
Der Tenor
Der Bass

Körner
eckel
tolzenberg

Nach dem 3. und 4. Bild je

n fällt der Hauptvorhang.

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—4. Reihe
- Parkett 5.—9. Reihe

- Reihe Mark 3.—
- Reihe " 2.—
- Reihe " 1.50
- Reihe " 1.—
- Reihe " 0.70
- Reihe " 0.50

exklusive de

bengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7 1/2 Uhr. Ende
Die Tageskasse (Eing
Telephonische Billetbestellungen können
Die vorausbestellten Billets müssen am
wird anderweitig darüber verfügt. Vo
alle Plätze beginnt am Vormi
sowie bei der Buchhandlung Müllern &
in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd
Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Frie

eröffnung 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.
10—2 Uhr geöffnet.
Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
s an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
den Tages an der Tageskasse
cke Blumenstrasse (Telephon No. 605),
hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei
(Telephon 7733—415 und 493).

Mittwoch den 18. Septem
von Otto Erich Hartleben, vorher

Die Erziehung zur Ehe",
", von Otto Erich Hartleben.

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel von William Shakespeare. Musik von Engelbert Humperdinck.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.